



# Hofstetten-Flüh *aktuell* 06/2017





Immer da, wo Zahlen sind.

**Unser Team für Hofstetten.  
Für alle Ihre Bankgeschäfte.**

Raiffeisenbank Birsig  
Geschäftsstelle Hofstetten  
[www.raiffeisen.ch/birsig](http://www.raiffeisen.ch/birsig)

**RAIFFEISEN**  
Wir machen den Weg frei

*Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine,  
kürzt die öde Zeit,  
und er schützt uns durch Vereine  
vor der Einsamkeit.*

*Joachim Ringelnatz*

Hofstetten-Flüh **aktuell** 06/2017 41. Jahrgang

<b>Auflage</b>	1'600 Exemplare
<b>Herausgeber</b>	Einwohnergemeinde Hofstetten-Flüh www.hofstetten-flueh.ch aktuell@hofstetten-flueh.ch Tel. 061 735 91 91 FAX 061 731 33 42
<b>Redaktion</b>	Anne-Marie Kuhn, Carine Lenz, Helen Leus, Stefan Rüde, Heidi Stolz, Gaby Beutler, Peggy Schwab
<b>Redaktionsschluss</b>	jeweils am <b>10.</b> des Monats
<b>Druckerei</b>	WBZ Grafisches Servicezentrum, 4153 Reinach BL
<b>Internet</b>	Die Gemeindenachrichten sind im Internet abrufbar. Gewährleistung des Datenschutzes siehe unter www.hofstetten-flueh.ch - news - Dorfblatt aktuell
<b>Inserate</b>	1 S: CHF 200.– ½ S: CHF 100.– ⅓ S: CHF 75.– ¼ S: CHF 50.–

---

## Unsere wichtigsten Layoutangaben

<b>Format</b>	Vorlage auf A4 erstellen - auf keinen Fall A5!!
<b>Texte/Beiträge</b>	bitte <b>unbedingt</b> als Word-Datei abgeben, damit von unserer Seite notwendige Korrekturen eingefügt werden können und das Layout angepasst werden kann.
<b>Seitenränder</b>	oben 3 cm, unten 3 cm, links und rechts je 2 cm
<b>Schrift</b>	Text: Arial 14 Blocksatz mit automatischer Silbentrennung. Titel 22 P/fett, Zwischentitel 16 P/fett. Bitte <b>keine andern Formatierungen!</b>
<b>Bilder</b>	im JPG-Format; Originale möglichst mit 300dpi, nicht ins Word eingefügt

Veranstaltungsanzeigen u. Inserate können innerhalb der Seitenränder frei gestaltet sein.

---

Titelbild: © Matthias Gaberthüel

## Aus dem Gemeinderat vom 4.04. + 2.05.2017

### ➤ **Erweiterungsbau / Umbau APH Flühbach**

Frau Denise Keller, Stv. Geschäftsführung Stiftung Blumenrain, orientiert zusammen mit Herrn Andreas Nyfeler, Flubacher – Nyfeler + Partner Architekten AG, über folgende Punkte:

1. Ausgangslage
2. Bau des Pavillons
3. Erkenntnisse aus der Detailplanung
4. Finanzierung
5. Nächste Schritte

### **Ausgangslage**

Am 06. Dezember 2016 wurde dem Gemeinderat das Konzept „Erweiterungsbau Flühbach“ präsentiert. Grossmehrheitlich hat sich das Ratsgremium für Variante 2, Einbau von 4 weiteren Zimmern und Bau eines Pavillons, entschieden. Aufgrund dieser Entscheidung wurden die Dokumentation und die Detailpläne ausgearbeitet.

### **Bau des Pavillons**

Im APH Flühbach wurden schon verschiedene Umbauten durchgeführt. Dieser 3. Umbau ist zugleich der grösste Schritt für das APH. Das vorgestellte Projekt wurde vertieft bearbeitet. Zur Erinnerung: die bestehende Terrasse wurde bis anhin von den Bewohnern fast nie genutzt, da es auf dieser zu heiss und zu windig ist.

Der Anbau bietet eine andere Ambiance als der Speisesaal. Durch die grosszügige Verglasung bleibt der Ausblick aus dem Speisesaal bestehen. Der Pavillon steht auf schräg gestellten Stützen. Dadurch wird keines der im Untergeschoss liegenden Zimmer tangiert.

### **Erkenntnisse aus der Detailplanung**

Seit dem 01. Januar 2015 sind neue Brandschutzverordnungen in Kraft. Die Solothurnische Gebäudeversicherung setzt diese rigoros um.

Aufgrund der Bettenzahl sind zwei Fluchtwege vorgeschrieben. Es müssen diesbezüglich zusätzliche Brandabschnitttüren angebracht werden.

Die Geschosse bilden je einen Brandabschnitt. Daher war bisher im Brandfall eine horizontale Evakuierung vorgesehen.

Das Dachgeschoss und das Obergeschoss werden mit einem Brandschutztor horizontal abgetrennt. Im Erdgeschoss ist diese horizontale Trennung nicht möglich. Daher müssen zwei zusätzliche Fluchtwege eingebaut werden.

Die Umsetzung der neuen Brandschutzvorschriften generiert Mehrkosten in der Höhe von CHF 220'000.–.

### **Finanzierung**

Die Finanzierung erfolgt über die Investitionskostenpauschale.

### ➤ **Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeug**

Der VW-Bus 21 „Morle“ hat das stattliche Alter von 47 Jahren, 1. Inverkehrsetzung: 03. Dezember 1970. Die Fahrzeugprüfung vom 13. März 2017 durch die MFK wurde abgebrochen und nicht zu Ende geführt, da der VW-Bus zu viele Mängel aufwies.

An der Sitzung vom 04. April 2017 hat der Gemeinderat dem Kauf eines Personenfahrzeuges zugestimmt. Dieser Entscheid wurde gefällt, ohne zu wissen, um welches Fahrzeug es sich schlussendlich handelt. Ebenso wurde das neu zu beschaffende Fahrzeug des Hauswartdienstes bei der Entscheidungsfindung nicht mit einbezogen. Aus Sicht von Richard Gschwind ist dieses Handeln äussert fragwürdig. Daher stellte er gestützt auf das Gesetz über den Rechtsschutz in Verwaltungssachen (Verwaltungsrechtspflegegesetz / VRG) § 22 Punkt 4 „Abänderung und Widerruf“) den Antrag, den Kauf des Personenfahrzeuges für die Feuerwehr nochmals zu traktandieren.

Er gibt zu bedenken, dass im ersten Quartal 2017 bereits etliche nicht budgetierte Ausgaben bewilligt wurden. Bestimmt werden weitere dazukommen.

Es ist die Aufgabe und Pflicht des Gemeinderates und der Verwaltung mit den Steuergeldern sorgsam umzugehen und diese sinnvoll einzusetzen. Einerseits werden bis zu 10% Steuerreduktion zur Diskussion gebracht und andererseits wird ohne ersichtliche Not Geld ausgegeben für Dinge, die mit etwas gutem Willen viel kostengünstiger und ohne Mehraufwand zu lösen sind.

Richard Gschwind erinnert daran, dass an der letzten Sitzung darüber diskutiert wurde, den Opel Vivaro für Einsätze der Feuerwehr zu nutzen, wenn ein neues Fahrzeug für den Hauswartdienst beschafft wird.

Thomas Winteregg, Feuerwehrkommandant, informiert, dass ein Grossteil der 129 Kurse und Rapporte der Feuerwehr tagsüber stattfinden. Manche Kurse dauern mehrere Tage. Die Kursbesucher müssen das ganze Material mit sich führen: Brandschutzausrüstung, Atemschutzgeräte, Ersatzflaschen, Gerätschaften, etc.

Thomas Schelker weist darauf hin, dass der Hauswartdienst tagsüber auf den Opel Vivaro angewiesen ist.

Aufgrund der vorgebrachten Argumente genehmigt der Gemeinderat die Kosten in der Höhe von CHF 23'500.– für die Beschaffung eines Occasions-Fahrzeuges.

### ➤ **Fahrzeugbeschaffung Dienste**

Der Bedarf eines zusätzlichen Fahrzeuges für die Dienste wurde umfassend nachgewiesen und die Beschaffungskosten in der Höhe von CHF 28'000.– im Budget 2017 aufgenommen.

An der Sitzung vom 04. April 2017 hat der Gemeinderat das Geschäft zurückgewiesen und die Kommission aufgefordert die Variante Elektrofahrzeug zu prüfen. Der Hauswartdienst (HWD) hat nochmals intensiv nachgeforscht und hat ein adäquates Elektrofahrzeug ausfindig gemacht. Es handelt sich dabei um einen Lieferwagen der Marke MK ET-300 4x4 XL. Dieser erfüllt in vielen Bereichen die Anforderungen des HWD und wäre eine Alternative zum bereits

vorgestellten Fahrzeug Piaggio Porter 4x4 mit Verbrennungsmotor. Die Anschaffungskosten des E-Fahrzeuges sind im Vergleich zu einem herkömmlichen Fahrzeug wesentlich höher. Diese Mehrkosten werden aber bei einer Lebensdauer von 10 Jahren und unter der Berücksichtigung des Restwertes wieder wettgemacht.

## Jährliche Einsparungen Betriebs- und Unterhaltskosten:

	herkömmliches Fahrzeug	E-Fahrzeug	Differenz
Treibstoff/Strom	1'400	140	1'260
Verkehrssteuer	402	48	354
Unterhalt	1'800	800	1'000
<b>TOTAL</b>	<b>3'602</b>	<b>988</b>	<b>2'614</b>

Werden die Einsparungen der Betriebs- und Unterhaltskosten von rund CHF 26'000.– in 10 Jahren in ein Verhältnis zu den Mehrkosten von CHF 33'000.– für ein E-Fahrzeug gesetzt, relativiert sich dieser Mehrpreis wieder. Dabei ist der ökologische Aspekt noch nicht berücksichtigt.

Trotz dieses positiven Aspekts der Kosten und der enormen Nutz- und Anhängelast, hat sich die Kommission zusammen mit dem Hauswartdienst für die Beschaffung eines herkömmlichen Fahrzeuges (Piaggio Porter) entschieden. Folgende Gründe sprechen dafür:

- Das Gewicht des E-Fahrzeuges ist rund 300 kg höher als beim Piaggio Porter. Da es nicht möglich ist dieses Mehrgewicht durch geeignete Bereifung zu kompensieren, wäre ein Befahren der Sportplatzrasenfläche nicht möglich.
- Die maximale Geschwindigkeit von 29 km/h erlaubt nur den Einsatz innerhalb der Gemeinde.
- Die Grösse der Kabine lässt bei diesem Fahrzeug keine Komfortsitze zu und eignet sich daher nur für ebenes Gelände (hart gefedert).

Der Gemeinderat stimmt der Beschaffung eines Piaggio Porter zum Preis von CHF 35'552.– zu und genehmigt gleichzeitig einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 8'000.–.

## ➤ Umgestaltung Friedhof Nord

An der Sitzung vom 21. Februar 2017 hat der Gemeinderat die Vergabe der Planungs- und Bauleitungsarbeiten für die Umgestaltung „Friedhof Nord“ an die Firma Wolf Hunziker AG, Basel, beschlossen.

Da die Anzahl der Sargbestattungen zurückgegangen ist und die Verstorbenen vermehrt in Urnen bestattet werden, beabsichtigt die Gemeinde 2 Felder zu 24 Sarggräber und 8 Felder zu 18 Urnengräber bereitzustellen.

Der Haupteinfahrtsweg soll auch weiterhin direkt auf das Friedhofskreuz zuführen. Davor ist ein Versammlungsplatz eingeplant, der durch einen hoch-

stämmigen Baum genügend Schatten bieten soll. Der Haupterschliessungsweg wie auch der Versammlungsplatz werden mit Verbundsteinen bedeckt, die schmalere Fusswege zur Detailerschliessung werden in Kies ausgeführt. Ebenso wurde darauf geachtet, dass Rollstuhlfahrer und gehbehinderte Menschen sämtliche Felder erreichen, ohne dass sie eine Treppe überwinden müssen. Die Bauarbeiten sollen in der Zeit von Mitte Juli bis Mitte September 2017 ausgeführt werden.

### ➤ **Fachstelle Integration**

Der Gemeinderat ist nicht erfreut, dass der Kanton eine Verordnung erlässt, welche dann die Gemeinden umzusetzen haben und stellt fest:

In unserer stadtnahen Gemeinde leben seit Jahrzehnten Personen aus verschiedenen Staaten. Unsere Gemeinde bietet ein reges Vereinsleben, Neujahrsapéro, Banntag, 1. Augustfeier sowie div. Anlässe. Bis heute integrieren sich die ausländischen Einwohnerinnen und Einwohner über diese Angebote sehr gut. Von diesem Aspekt her betrachtet, sieht der Rat nicht ein, weshalb die Gemeinde eine Integrationsstelle schaffen sollte. Bei Flüchtlingen und Asylsuchenden sei es eine andere Sache. Hier ist eine Arbeitsgruppe im Einsatz, welche hervorragende Arbeit leistet und von der Sozialregion Dorneck unterstützt wird.

Der Rat ist der Meinung, dass die Gemeinde wie bisher weiterfahren soll. Allerdings könnte er sich vorstellen, dass einmal im Jahr ein Anlass für neu zugezogene Ausländer durchgeführt wird. Wieso mehr Stellen schaffen, wenn es auch anders geht. Sollte „start.integration“ zu einem späteren Zeitpunkt gemeindeübergreifend geregelt werden, muss der Gemeinderat das weitere Vorgehen beraten.

### ➤ **Einbürgerungen**

Die Gesuchsteller erfüllen die gesetzlichen Pflichten für die Aufnahme ins Bürgerrecht des Kantons Solothurn.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, Frau Natascha Karfich und ihrer Tochter Moana Leppin sowie Frau Stephanie Klupp und Frau Michaela Klupp das Bürgerrecht von Hofstetten-Flüh zuzusichern.

### ➤ **Erneuerung Wasserleitung: Ringschluss Oberer Landskronweg**

In der überarbeiteten generellen Wasserversorgungsplanung (GWP) ist ein Ringschluss zwischen den bestehenden Wasserleitungen im Oberen Landskronweg und dem Tannwaldweg auf einer Länge von ca. 105 m vorgesehen. Gemäss Empfehlung Schweizerischer Verein des Gas- und Wasserfaches (SVGW) muss der Inhalt einer Wasserleitung innerhalb von drei Tagen umgewälzt werden. Die wenigen Endverbraucher, die an der Leitung angeschlossen sind, können eine solche Umwälzung nicht gewährleisten. Durch den Ringschluss wird der Wasserfluss im Oberen Landskronweg gesteigert und es kann zu keiner Verkeimung durch stehendes Wasser kommen. Zudem wird die Leistung des Hydranten auf das verlangte Niveau (l/min) gebracht.

Der Gemeinderat genehmigt die Kosten für die Ingenieurleistungen in der Höhe von CHF 15'206.40 inkl. MwSt. zuzüglich CHF 1'000.– für Nebenkosten.

### ➤ **Petition für die Erhaltung der Poststelle Bättwil**

Den Medien war zu entnehmen, dass weiteren Poststellen in unserer Region die Schliessung droht. Der SP Hofstetten-Flüh ist es ein Anliegen, dass die Poststelle in Bättwil erhalten bleibt. Daher startet sie eine Petition für die Erhaltung der Poststelle Bättwil-Flüh. Sämtliche Gemeinden des hinteren Leimentals werden aufgefordert, sich für den Erhalt dieser Poststelle einzusetzen. Die Petition soll möglichst breit abgestützt werden.

Die Gemeinde wurde bis zum heutigen Zeitpunkt noch nicht durch die Post informiert. Auch Bättwil als Standortgemeinde hat keine näheren Informationen.

*Verena Rüger, Gemeindeschreiberin*

*Die GR-Protokolle der laufenden Legislatur können auch auf der Website der Gemeinde unter Politik/Gemeinderat/Protokolle eingesehen werden.*

## Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

**Die Gemeinde- und Bauverwaltung sind an den kommenden Feiertagen wie folgt geschlossen:**

### **Pfingsten**

Montag	05. Juni	geschlossen
--------	----------	-------------

### **Fronleichnam**

Donnerstag	15. Juni	geschlossen
Freitag	16. Juni (Brücke)	geschlossen

### *Tipp*

*Die Gemeinde verkauft via Internet und Schalter «GA-Tageskarten» zu CHF 40.– (Einwohner), CHF 45.– (Auswärtige) und zum **halben Preis am Gültigkeitstag ab 09.00 Uhr.**  
Machen Sie Gebrauch davon!*

# Gesuch für die regelmässige Nutzung von Gemeinderäumen sowie der Sportanlage

(Mammuthalle, Turnhalle Flüh, Probelokal, Mehrzweckraum „auf den Felsen“, Rauracher, Sportanlage Chöpfli)

**für das Schuljahr 2017/2018**

Alle Vereine und Gruppierungen, die die oben genannten Räumlichkeiten sowie die Sportanlage im laufenden Schuljahr regelmässig nutzen und im Schuljahr 2017/2018 weiterhin benützen wollen, werden gebeten, ihre Benützungswünsche der Kommission für öffentliche Bauten und Anlagen bekannt zu geben.

## **Wir bitten um folgende Angaben:**

Gesuchsteller/in (Verein, Gruppierung, etc.), gewünschte Lokalität resp. Anlage, gewünschter Tag, Anfangs- und Schlusszeiten, Art der Benützung.

Das entsprechende Formular "Benützungsgesuch Gemeinderäume für Dauernutzung kann auf der Homepage [www.hofstetten-flueh.ch](http://www.hofstetten-flueh.ch) unter «Online-Schalter» bezogen werden.

**Hinweis: Während den Schulferien können keine Schulhausräumlichkeiten benutzt werden.** (Gemeinde-Reglement)

Die Behandlung der Gesuche wird gemäss Reglement für die Benützung der öffentlichen Gebäude und Anlagen vorgenommen.

**Eingabeschluss: 15. Juni 2017**

*Kommission für öffentliche Bauten und Anlagen  
A. Scheiwiller, Präsident  
Th. Schelker, Hauswartdienst*

*Inserat*

Wir empfehlen uns für kompetente Beratung sowie saubere, fach- und termingerechte Malerarbeiten



Büro Hofstetten • Tel. 061 733 10 10 • Fax 061 733 10 11

Schulgasse 21 • 4105 Biel-Benken • [www.ettlin-maler.ch](http://www.ettlin-maler.ch) • [ettlin.maler@bluewin.ch](mailto:ettlin.maler@bluewin.ch)

## Info Wasserqualität

### Chemische Beurteilung:

- Gesamthärte des Trinkwassers: 26 - 30 °fH (= franz. Härtegrade)

### Hygienische Beurteilung von Januar bis November 2016:

- Alle bakteriologischen und chemischen Proben entsprachen in den geprüften Belangen den gesetzlichen Anforderungen
- Das Trinkwasser war nachweislich immer hygienisch einwandfrei.

### Herkunft des Wassers im 2016:

- Sternenberg Quelle Flüh (WHL) 39.2%
- Grundwasser Wasserwerk Reinach 44.4%
- Reservoir Witterswil 8.6%
- Reservoir Metzleren 7.8%

### Wasserbezüge unserer Gemeinde ab WHL:

- |        |                        |        |                        |
|--------|------------------------|--------|------------------------|
| • 2007 | 209'720 m <sup>3</sup> | • 2008 | 200'743 m <sup>3</sup> |
| • 2009 | 199'506 m <sup>3</sup> | • 2010 | 204'801 m <sup>3</sup> |
| • 2011 | 216'485 m <sup>3</sup> | • 2012 | 201'968 m <sup>3</sup> |
| • 2013 | 213'651 m <sup>3</sup> | • 2014 | 207'581 m <sup>3</sup> |
| • 2015 | 238'871 m <sup>3</sup> | • 2016 | 218'263 m <sup>3</sup> |

### Wasserverbrauch pro Einw./Tag im Durchschnitt/Jahr (CH: 162 m<sup>3</sup>)

- |        |           |        |           |
|--------|-----------|--------|-----------|
| • 2009 | 180 Liter | • 2010 | 183 Liter |
| • 2011 | 192 Liter | • 2012 | 176 Liter |
| • 2013 | 186 Liter | • 2014 | 178 Liter |
| • 2015 | 205 Liter | • 2016 | 187 Liter |

Werkkommission

*«Die Erde», sagen wir,  
und vergessen,  
dass davon sieben Achtel aus Wasser besteht.*

Walter Ludin



## Generelle Leinenpflicht für Hunde im Wald während der Monate Mai und Juni

*Weil zahlreiche einheimische Wildtiere in den kommenden Wochen ihre Jungtiere zur Welt bringen, gilt in den Solothurner Wäldern für Hunde während der Monate Mai und Juni eine generelle Leinenpflicht.*

Während der Setz- und Brutzeit gilt auch im Kanton Solothurn eine generelle Leinenpflicht für Hunde im Wald.

Während den Monaten Mai und Juni müssen Hunde im Wald deshalb ausnahmslos an der Leine geführt werden. Das Gesetz ist auf das Wohl der Wildtiere ausgerichtet. Es soll verhindern, dass diese durch nicht angeleinte oder nicht unter Kontrolle des Führers stehende Hunde gefährdet oder sogar getötet werden.

Das Hundegesetz schreibt zudem vor, dass Hunde auch ausserhalb der Leinenpflicht so gehalten werden müssen, dass sie weder Mensch noch Tier belästigen oder gefährden. Mit Rolllainen kann den Hunden trotz Leinenpflicht ein gewisser Bewegungsfreiraum gewährt werden.



Die Polizei Kanton Solothurn und das Amt für Wald, Jagd und Fischerei appellieren an die Hundehalter, in den kommenden Wochen beim Ausführen ihrer Hunde der Setz- und Brutzeit der Wildtiere besondere Beachtung zu schenken und die Leinenpflicht für Hunde im Wald konsequent einzuhalten.

**Hundehalter, die sich nicht an diese Pflicht halten, werden gebüsst.**

### **Rückfragen u. Auskunft:**

Bruno Gribi, Kommunikation und Medien  
Telefon 032 627 71 12 | [medien.mail@kapo.so.ch](mailto:medien.mail@kapo.so.ch)

## Freuden und Leiden bei der Redaktionsarbeit

Liebe Leserinnen und Leser

Jeden Monat erhalten Sie eine Ausgabe von «Hofstetten-Flüh *aktuell*», unserer Dorfzeitung. Diese wird oft mit Ungeduld erwartet, was uns natürlich freut. Wir freuen uns auch immer über positive Rückmeldungen, die wir immer wieder erhalten. Herzlichen Dank. Einige würden das Heft wohl kaum vermissen, denn es gibt ja heute das Internet, wo bekanntlich (fast) alles zu finden ist. Wenn Sie im Heft etwas veröffentlichen wollen, beachten Sie bitte den Redaktionsschluss, jeweils am 10. des Monats, ausser im Juli, weil dann keine Ausgabe erscheint. Sollte dies einmal nicht möglich sein, setzen Sie sich mit der Redaktion in Verbindung, damit der notwendige Platz reserviert werden kann. Bitte verwenden Sie unbedingt die offizielle E-Mail-Adresse der Gemeinde für Beiträge:

**aktuell@hofstetten-flueh.ch**

Senden Sie Ihren Beitrag auf keinen Fall an die E-Mail-Adresse eines Redaktionsmitglieds. Wir sind nicht immer verfügbar und dann haben Sie möglicherweise Pech, dass etwas nicht weitergeleitet wird.

Sowohl die Dorfzeitung als auch das Internet sind jedoch nur so gut und vollständig, wie sie «gefüttert» werden. Achten Sie auf jeden Fall immer darauf, dass die Adresse richtig eingegeben ist. Achtung: **«flueh immer mit ue»!** Und sogar, wenn man alles richtig macht, kann es einmal vorkommen, dass etwas nicht ankommt oder übersehen wird. Wenn Sie ganz sicher sein wollen, dass ein Beitrag angekommen ist, verlangen Sie eine Bestätigung. Sollte diese ausbleiben, fragen Sie nochmals per Mail oder telefonisch nach.

### **Die Redaktion hat noch eine weitere ganz grosse Bitte:**

Beachten Sie die Layout-Angaben auf der ersten Heftseite. Vor allem Schriftgrösse und Seitenränder. Wenn bei einem in irgendeiner Weise formatierten Text, vielleicht noch mit grafischen Elementen, die Seitenränder nicht stimmen, bedeutet das für uns erhebliche Mehrarbeit. 15 Minuten ist man da schnell einmal dran. Bedenken Sie doch bitte: 10 mal 15 Minuten sind auch zweieinhalb Stunden! Leider stimmen die im Word vorprogrammierten Seitenränder nicht mit den unsrigen überein, die sich nach unserem Satzspiegel richten. Ausserdem ist die von uns verlangte Schrift **«Arial»** wesentlich lesbarer als die vorprogrammierte Schrift «Calibri». Die Schriftgrösse beträgt 14 Punkte, was auf den ersten Blick sehr gross erscheint. Das Heft wird jedoch von uns im Papierformat A4 erstellt und erst in der Druckerei auf A5 verkleinert. So ist die Schrift immer noch für jedermann gut lesbar. Verwenden Sie deshalb bitte immer die Einstellungen für das Format A4!

Sie helfen uns sehr, wenn Sie auf die oben erwähnten Punkte achten. Vielen Dank!

*Das Redaktionsteam*

## Geburtstage

03. Juni Den **80. Geburtstag** feiert am  
**Egger-Fischer Erika** - In den Reben 30, Hofstetten
18. Juni **Schultheiss-Gut Augusta** - Ob den Reben 8, Hofstetten
04. Juni Den **85. Geburtstag** feiert am  
**Leuenberger-Sinnwell Hans** - Ob den Reben 3,  
Hofstetten
30. Juni **Seibel-Fuchs Kurt** - Ob den Reben 33, Hofstetten

*Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und Gesundheit.*

## Geburt

04. April **Geissbühler Lea**, Tochter des Geissbühler Stefan und der  
Geissbühler Katja Helga, Flühstrasse 37, Hofstetten

*Wir gratulieren den Eltern herzlich und wünschen Ihnen viel Freude.*

## Todesfall

22. April **Stöckli Hanspeter** - Mariasteinstrasse 67, Hofstetten

*Wir sprechen den Angehörigen unser herzlichstes Beileid aus.*

*Die Gemeindeverwaltung veröffentlicht an dieser Stelle jeweils die Zivilstandsnachrichten sowie die Geburtstage ab 80, 85 und alle ab 90 Jahren.*

*Wünschen Sie **keine Publikation**, dann teilen Sie dies bitte der Gemeindeverwaltung bis zum 10. des Vormonats, 061 735 91 91, mit.*

*Gemeinde Hofstetten-Flüh*

*Inserat*

### Power Plate Studio Ruth Gubser



POWER PLATE.

Power Plate-Trainings | BIA-Körpermessung  
Abnehmen mit Power-Formula und Wrap'n go

Immer betreut in Hofstetten oder Therwil

**Reservation unter 079 793 52 42**

[www.ruthgubser.ch](http://www.ruthgubser.ch)

# Offenes Singen solothurnisches Leimental – gelungener Start und Ausblick



**Das Offene Singen ist mit 28 Sängerinnen und Sängern im April 2017 gut gestartet. In nächster Zukunft wird basierend auf den Wünschen der Teilnehmenden ein Liederrepertoire aus verschiedenen Musikstilrichtungen zusammengestellt. Weitere interessierte Singfreudige sind bei uns herzlich willkommen!**

28 motivierte und lebenslustige Sängerinnen und Sänger verschiedener Generationen durften wir am Dienstag, 4. April 2017, zum Schnuppersingen im Oberstufenzentrum in Bättwil begrüßen. Gekommen sind Singfreudige aus allen fünf Gemeinden des solothurnischen Leimentals. Weitere Interessierte sind für den nächsten Singabend angemeldet. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde haben wir mit Christian Thomann, Chorleiter und Musiklehrer, mit viel Humor und Freude erste Lieder eingeübt. Basierend auf den Wünschen der Sängerinnen und Sänger werden wir in nächster Zukunft ein Liederrepertoire aus Volksliedern, Schlager, Klassik und Gospel zusammentragen und einüben. Wie in den meisten gemischten Chören sind auch bei uns die Frauenstimmen stärker vertreten. Deshalb sind insbesondere Männer mit Tenor- und Bassstimmen sehr gefragt. Natürlich sind auch weitere singfreudige Frauen herzlich willkommen!

Wir danken an dieser Stelle den SoLei-Gemeinden für die Unterstützung sowie der federführenden Arbeitsgruppe 50+ Hofstetten-Flüh für ihr grosses Engagement.

Haben wir Ihre Singfreude geweckt? Sie finden untenstehend die Daten unserer kommenden Singabende sowie weitere wichtige Informationen. Wir freuen uns auf Sie!

## Singplan 2017

**Juni:** Di 13.06. | **Juli:** Ferien | **August:** Di 22.08. | **September:** Di 19.09.  
**Oktober:** Di 17.10. | **November:** Di 07.11. | **Dezember:** Di 05.12.

**Zeit:** 18:45 – 20:15 Uhr  
**Unkostenbeitrag:** CHF 55.– pro Jahr (für 11 Singabende).  
**Anmeldung:** 079 / 294 00 39 oder [stoeckli.ruth@bluewin.ch](mailto:stoeckli.ruth@bluewin.ch)

Für das Offene Singen SoLei  
Ruth Stöckli

## Raiffeisen-Ferien(s)pass Hinteres Leimental

### Pass-Vorverkauf



Der diesjährige Ferienpass-Vorverkauf findet am:

**Samstag, 10. Juni 2017 von 09.00–11.00 Uhr** im Oberstufenzentrum Leimental (OZL) in Bättwil statt.

Wer an diesem Datum nicht kann oder sich später für einen Pass-Kauf entscheidet, kann den Ferienpass auch bei den Filialen der Raiffeisenbank in Witterswil oder Hofstetten lösen.

Das Programm finden die Familien Anfang Juni in ihrem Briefkasten. Weitere Exemplare liegen auf den Raiffeisenbanken und Gemeindeverwaltungen auf.

Wir freuen uns auf spannende Sommerferien-Erlebnisse!

*Das Ferien(s)pass-Team*

## Sali

Wenn du ä Bläschblosinstrument spielsch und Luscht hesch inerä Guggenmusik z spiele, denn chumm zu uns de Moore Schränzer! Mir sin ä Gruppe Jugendlich vo 10 bis 16 Joor und häns luschtig mitenand!



Mir spiele z Hofstette an dr Fasnacht, und probiere äu Ständeli-Afrobe möglich z mache!

Chumm doch und lueg eifach emol verbii!

### **Kontaktperson:**

Nick Gschwind Tel: 079 175 67 00

## Unterstützen Sie uns mit einem Zopf! Sommerlager Jubla Hofstetten-Flüh



In knapp zwei Monaten ist es soweit! Die Jungwacht Blauring Hofstetten-Flüh stürzt sich für zwei Wochen ins Abenteuer Sommerlager voller Sonne, Lagerfeuer, Geländespiele, Nächte im Gruppenzelt: kurz SoLa. Ein Lager bedeutet für alle viele unvergesslich schöne Erlebnisse und einzigartige Erfahrungen.

Das genaue Datum:

**Sonntag 30. Juli 2017 bis Freitag den 11. August 2017**

Weitere Infos und die Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage ([www.jubla-hofl.ch](http://www.jubla-hofl.ch)).

Für unsere hungrigen Kinder und Leiter veranstalten wir in der Mitte des Sommerlagers am Sonntag, den 6. August, einen Sonntagsbrunch. Wer gerne bäckt, kann uns mit einem **Zopf**, **Kuchen** oder ähnlichem gastronomisch unterstützen! Dazu werden die Leckereien am Freitag den 4. August von 16 bis 19 Uhr und am Samstag, den 5. August von 9 bis 12 Uhr gesammelt. Dies findet bei der Familie Grunkemeyer statt, die das Gebackene zu uns ins Lager fährt.

**Adresse zur Abgabe:** Rotbergstrasse 12, 4114 Hofstetten SO  
Telefonnummer (z.B. zum Vorbeibringen zu einer anderen Zeit, etc.): 061 821 01 24.  
Das Leitungsteam bedankt sich im Voraus bei allen fleissigen Bäckern und der Familie Grunkemeyer!

Für Fragen jeglicher Art stehen wir Ihnen stets zur Verfügung!  
Wenden Sie sich ungeniert per Mail an uns: [jubla.hofl@gmail.com](mailto:jubla.hofl@gmail.com)  
Homepage mit Anmeldung, Infos und Fotos: [www.jubla-hofl.ch](http://www.jubla-hofl.ch)

Man sieht sich im SoLa.

*Mark Grunkemeyer*



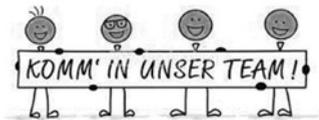
## Spielst du gerne Fussball?



**Kinder mit Jahrgang 2005 / 2006  
auch Jahrgänge ab 2012**



Hast du Lust in unser Team zu kommen?



Dann melde dich unter der Tel: 076 372 23 15  
oder unter [soleita@bluewin.ch](mailto:soleita@bluewin.ch)  
Wir freuen uns auf DICH!

## Altersleitbild

### Das Altersleitbild hat seine endgültige Form

Die Arbeitsgruppe 50+ hat das von der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2016 genehmigte Altersleitbild der Gemeinde Hofstetten-Flüh in seine endgültige Form gebracht. Dabei erhielt die AG 50+ Unterstützung von Matthias Gaberthüel, der die Bilder zu den einzelnen Schwerpunkten beisteuerte sowie von Leo Gschwind, welcher das Titelblatt zeichnete und seine Gedanken dazu notierte. Das Altersleitbild ist jetzt auch ästhetisch in einer ansprechenden Form.

Interessierte können ein Exemplar des Altersleitbildes auf der Gemeindeverwaltung beziehen. Im Internet, auf der Website der Gemeinde, kann das Altersleitbild unter der Adresse **www.hofstettenflueh.ch** beim Direktlink **«Gesundheit & Alter»** abgerufen werden.

Einige der im Altersleitbild aufgeführten Massnahmen sind schon umgesetzt. So betreibt Pro Senectute einmal pro Monat eine Beratungsstelle in Bättwil und auch der Singzirkel «Offenes Singen» hat seine Tätigkeit aufgenommen.

**Voranmeldungen für Beratungen** der Pro Senectute sind direkt an die Beratungsstelle Pro Senectute, **Tel. 061 781 12 75** zu richten.

Als nächstes Thema hat die Arbeitsgruppe 50+ die Abklärungen und Vorarbeiten zur Errichtung einer Personalstelle für einen Beauftragten/eine Beauftragte für Altersfragen in Angriff genommen. Dieses Projekt soll zusammen mit den übrigen SoLei-Gemeinden realisiert werden und wird darum auch von der Koordinationsgruppe Altersfragen SoLei behandelt werden.

Eine umfassende Orientierung über Themen und Angebote, die Senioren betreffen, bietet die Anlaufstelle «Altersfragen Leimental». Sie ist auch auf der Website der Gemeinde ([www.hofstettenflueh.ch](http://www.hofstettenflueh.ch) → Gesundheit & Alter) oder direkt mit **www.altersfragen-leimental.ch** erreichbar. Zudem erhält man unter der **Telefonnummer 061 721 00 18** während den Bürozeiten von Montag bis Freitag Auskunft.

*Arbeitsgruppe 50+*

## «Wir leben komfortabler – und sicherer»

Verena und Tom über ihren Umzug in eine moderne Wohnung

Seit 25 Jahren leben Verena und Thomas im Eigenheim in Hofstetten. Jetzt beziehen sie eine Wohnung an der Römerstrasse – ebenfalls in Hofstetten. Ein fiktives Interview.

**Wie schwer fällt Euch der Abschied vom eigenen Haus?**

**Verena:** Ein bisschen Wehmut gibt's, aber der Unterhalt und die Arbeit im Garten ist zur Belastung geworden.

**Tom:** Wir freuen uns auch auf viele Neuerungen, wie das angenehme Klima der Niedrigtemperatur-Bodenheizung oder die kurzen Wege zu Volg und zur Post. Und über die Erkenntnis, dass wir zu zweit die sechs Zimmer nicht genutzt haben und in der Wohnung kompakter, aber viel bequemer wohnen werden.

**Weniger Zimmer sind ein Vorteil?**

**Tom (lacht):** So simpel ist es nicht: Die Raumaufteilung macht den Unterschied. Tatsächlich fühlen sich ein Schlaf- und ein Arbeitszimmer, der Ess- und Wohnraum und die Küche mit zwei zentralen Bädern auf einer Etage geräumiger an als die sechs Zimmer in unserem verwinkelten Haus.

**Wo macht sich der Komfort bemerkbar?**

**Verena:** Etwa beim Waschturm zentral im Wohnbereich. Im Haus habe ich volle Wäschekörbe in die Waschküche und wieder hoch geschleppt.

**Tom:** Im Alter werden Treppen ein Unfallrisiko – ein weiteres Argument für die Wohnung.

**Warum zieht ihr nicht weiter weg, vielleicht sogar in den Süden?**

**Verena:** In Hofstetten sind wir daheim! Wir wollten die Wohnsituation ändern, nicht unser Leben.

**Tom:** ...und die nachhaltigen Neubauten an der Römerstrasse sind *die* Gelegenheit dazu.

**Was hat Euch an den Häusern überzeugt?**

**Tom:** Neben Ausstattung und Grundriss war die Nachhaltigkeit ein Kriterium: Holzbauweise, Sat-



teldach und die Ausführung der Gebäudehülle im Minergie-Standard entsprechen unserer Umwelt-Philosophie.

**Verena:** Wir wollten nicht in irgendeine Blockwohnung ziehen, das Haus musste uns von innen und von aussen gefallen.

**Hand aufs Herz: Nach 25 Jahren plötzlich Tür an Tür mit Nachbarn zu leben, geht das?**

**Verena:** Das war uns anfangs auch nicht ganz geheuer. Dann ist uns erst bewusst geworden, wie isoliert wir seit dem Auszug der Kinder im Haus am Waldrand leben.

**Ihr fühlt Euch in der Wohnung auch sicherer?**

**Verena:** Absolut. Spätestens die Rekonvaleszenz nach Toms schwerem Sturz hat uns gezeigt, wie wichtig die Nähe anderer Menschen ist.

**Tom:** Die Wochen im Rollstuhl und an Krücken haben mir den Begriff "Barrierefreiheit" nahe gebracht... Die werden wir an der Römerstrasse haben: Einen durchgehenden Lift und im ganzen Haus keine einzige Schwelle. Wir sind knapp siebzig, aber ich bin mir sicher: In zehn Jahren werden wir uns zur Weitsicht beglückwünschen, in Hofstetten geblieben und die richtige Wohnform gewählt zu haben.

adimmo

Infos Stockwerkeigentum:  
www.römerstrasse52.ch  
Chris Matok,  
Tel. 061 378 77 11

Ausstellung im APH Flühbach, Schulweg 32, 4112 Flüh

## Jugendliche und Bewohnerinnen und Bewohner begegnen sich im Flühbach

Werke aus dem Schulfach Bildnerisches Gestalten  
am Oberstufenzentrum Bättwil

30. April – 11. Juni 2017

Öffnungszeiten Dienstag bis Samstag, 15–18 Uhr

### Bericht von der Vernissage

Der strahlende Sonntag passte gut zu den karibischen Klängen, die aus der Turnhalle der Primarschule Flüh tönten. Die Bätsteel-Band der Klasse 3B aus dem OZL begrüßte die Besucherinnen und Besucher der aussergewöhnlichen Ausstellungen im Altersheim im Flühbach.





Drei Klassen – 1E1, 3B und 4P2 – stellen ihre Werke, die sie im Bildnerischen Gestalten mit ihrer Lehrerin Ursula Fluri erarbeitet haben, bis am 11. Juni aus. Verena Anliker, Leiterin der Arbeitsgruppe «50+», begrüßte die Anwesenden und sprach ihren Dank aus an alle, die zum Gelingen dieses Projektes beitragen. Sie übergab das Wort an Susan Gronki, Schulleiterin OZL. Frau Gronki unterstrich in ihrer Ansprache die grosse Bedeutung der Kunst und den hohen Wert der künstlerischen Auseinandersetzung. Anschliessend stellte Frau Fluri mit drei Schülerinnen aus den drei Klassen ihre konkrete Arbeit vor. Allen Anwesenden wurde klar, wie umfangreich, vielfältig und persönlichkeitsbildend eine gestalterische Arbeit mit der Umgebung und mit sich selber sein kann. Nach einem letzten Spiel der Bätsteel-Band begaben sich die Besucher ins gegenüberliegende Flühbach und liessen sich von den Bildern bezaubern.

*Text Elisabeth Fischer, Fotos Matthias Gaberthüel*

Die Ausstellung wird organisiert von der Arbeitsgruppe 50+ und unterstützt von der Gemeinde Hofstetten-Flüh, Stiftung Blumenrain Therwil, Däster-Schild Stiftung Grenchen und dem Oberstufenzentrum Leimental.  
[www.hofstetten-flueh.ch](http://www.hofstetten-flueh.ch) [www.blumenrain.ch](http://www.blumenrain.ch) (Flühbach)  
[www.zsl-so.ch](http://www.zsl-so.ch) [www.daester-schild-stiftung.ch](http://www.daester-schild-stiftung.ch)

KULTUR IM

*Flühbach*



## Gottesdienste und Anlässe

- So 28.05. 10.00 Gottesdienst, Pfarrer Michael Brunner  
 Mi 31.05. 16.30 Streetdance Minis. Weitere Daten: 7./14.5. und am 21.5. mit Sommerfest, Martina Hausberger  
 So 04.06. 10.00 Pfingstgottesdienst mit Abendmahl und Taufe, Texte von Hermann Hesse gelesen von Pfarrer Armin Mettler, musikalische Gestaltung von Magdalena Welten, Fagott, und Sharon Prushansky, Orgel  
 Mi 07.06. 19.30 Kirchgemeindeversammlung, ökum. Kirche Flüh  
 So 11.06. 10.00 Gottesdienst, Pfarrer Michael Brunner  
 Mi 14.06. 17.00 Meitliträff, Bingo-Time, Anmeldung bis 12.6. bei Martina Hausberger, Tel. 061 731 38 84  
 So 18.06. 10.00 Ökumenischer Sonntag: Gottesdienst (s. unten)  
 Mi 21.06. 09.00 Fraueträff *auswärts*, Sozialer Stadtrundgang durch Basel, Treffpunkt Portal der Theodorskirche/Wettsteinplatz, Kosten ca. CHF 25.-, Martina Hausberger und Team  
 Do 22.06. 14.30 Treffpunkt auswärts. Auf den Spuren von Wibrandis Rosenblatt mit Helen Liebendörfer. Treffpunkt Barfüsserplatz bis 16.15 bei den Telefonkabinen. Pfarrer Armin Mettler  
 Fr 23.06. 09.30 Kinderkirchenmorgen mit Znüni, Martina Hausberger  
 10.30 Gottesdienst mit Eucharistiefeier, im Flühbach  
 So 25.06. 10.00 Gottesdienst, Pfarrer Armin Mettler, Kirchenkaffee  
 Fr 30.06. 19.30 Jugendtreff, Mirko Müller  
 So 02.07. 18.00 Abendgottesdienst, Pfarrer Armin Mettler



## Ökumenische Anlässe

- Mi 07.06. 14.30 Geschichtenabenteuer für Kinder ab fünf Jahren, Martina Hausberger und Sigrid Petitjean, Anmeldung bis 5.6. unter Tel. 061 731 38 84 (Teilnehmerzahl beschränkt!)  
 So 18.06. 10.00 Ökumenischer Sonntag: Gottesdienst, zu Gast: Pfr. Th. Zellmeyer und die Christkatholische Kirchgemeinde Birsigtal. Pfr. A. Mettler, Sonntagsschule, Apéro  
 Fr 23.06. 20.00 Taizé-Feier, Pfr. P. Schwindenhammer u. Pfr. A. Mettler, Kirche Leymen



## Gottesdienste und Anlässe

Di	30.05.	20.00	2. Gesprächsabend „500 Jahre Reformation“, (S. 35)
Fr	02.06.	09.00	Eucharistiefeier zu Herz-Jesu-Freitag, Pfarrkirche
So	04.06.	11.00	Eucharistiefeier, Pfarrkirche
Mo	05.06.	03.30	Start zum Bittgang nach Meltingen
		07.30	Frühstückshalt im Restaurant Hofer in Fehren
		09.15	Gottesdienst in der Kirche St. Josef, Meltingen
Do	08.06.	09.00	Kaffee-Treff für alle, St. Nikolaus-Saal, Pfarreizentrum
Fr	09.06.	09.00	Eucharistiefeier, St. Johannes-Kapelle
Di	13.06.	18.15	Rosenkranzgebet
		19.00	Eucharistiefeier mit Jahrzeitmessen und Jahresgedächtnis, Pfarrkirche
Sa	17.06.	10.30	Neuzuzüger-Anlass, Brunch im Pfarreizentrum
So	18.06.	11.00	Pastoralraum-Waldgottesdienst und Kindergottesdienst beim Holzschopf in Hofstetten, anschliessend Pic-Nic
Fr	23.06.	10.30	GD im Pflegewohnheim Flühbach, mit Pfr. G. Hulin
		19.00	Eucharistiefeier zum Patrozinium des Johannes der Täufer, St. Johannes-Kapelle
		20.00	Taizégebet in Leymen
So	25.06.	09.30	Eucharistiefeier, Pfarrkirche
Mi	28.06.	19.30	Kirchgemeindeversammlung (siehe Seite 21)
Fr	30.06.	09.00	Eucharistiefeier, ökumenische Kirche Flüh

### Inserat



Bahnhofstrasse 5 · CH - 4106 Therwil  
 T 061 721 26 20 · F 061 721 40 15  
[www.drogerie-eichenberger.ch](http://www.drogerie-eichenberger.ch)  
[info@drogerie-eichenberger.ch](mailto:info@drogerie-eichenberger.ch)

In der Nähe für Sie, das heisst Ihre beste Wahl in der Region für Spagyrik, Schüssler Salze, Medikamente, Passfotos, Ohrlochstechen, Geschenke...

Wir freuen uns auf Sie:

**Mo-Fr 08.00 - 12.15 Uhr**  
**13.30 - 18.30 Uhr**  
**Sa 08.00 - 16.00 Uhr**



## **Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung Mittwoch, 28. Juni 2017, 19.30 Uhr Pfarreizentrum Flühstrasse 40, Hofstetten**

### **Traktanden:**

1. Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 30. November 2016
3. Investitionskredit von SFr. 70'000 für die Bereinigung der Wasser- und Stromanschlüsse im ehemaligen Pfarrhaus, Pfarrgasse 20
4. Jahresrechnung 2016
  - a. Lesung
  - b. Genehmigung der Nachtragskredite
  - c. Revisorenbericht
  - d. Genehmigung der Jahresrechnung 2016
  - e. Information betr. Betriebsrechnung 2016, Ökum. Kirche Flüh
5. Abrechnung Neubau Pfarreizentrum (Architekturbüro Beck und Oser)
6. Informationen aus dem Kirchgemeinderat
7. Verschiedenes

Die Unterlagen zur Kirchgemeindeversammlung finden Sie ab 19. Juni im Schriftenstand der Pfarrkirche St. Nikolaus.

Wir freuen uns, wenn Sie sich den Abend für unsere Versammlung freihalten. Anschliessend offeriert Ihnen der Kirchgemeinderat einen Schlummertrunk.

Für den Kirchgemeinderat  
*Linus Grossheutschi, Präsident*

## **Neuzuzüger-Anlass**

Am Samstag, 17. Juni, um 10.30 Uhr, sind alle Neuzugezogene von Hofstetten und Flüh herzlich zu einem Brunch im Pfarreizentrum eingeladen. Die persönliche Einladung zum Anlass erfolgt per Briefpost.

*Im Namen des Pfarreirats  
und des Kirchgemeinderats Hofstetten-Flüh*

## Optimierte Steuerdeklarationen

Ob KMU oder Privatperson – lassen Sie sich in Steuerfragen begleiten.

Paul Schoenenberger

lic. oec. | Wirtschaftsprüfer | Revisionsexperte

Mitglied der  EXPERT  
SUISSE

Schoenenberger  
Treuhand für KMU

Steinrain 15 | 4112 Flüh | T 061 731 36 15 | M 079 448 12 36 | info@psconsulting.ch | www.psconsulting.ch

## Die vertrauensvolle Hilfe im Todesfall:



**BESTATTUNGEN  
HANS HEINIS AG**

 **061 281 22 32**

E-Mail: info@hheinis.ch

### UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- Beratung im Trauerhaus
- Erledigen der Formalitäten
- Erd- und Urnenbestattungen
- Erstellen des Anzeigentextes für Drucksachen und Inserate
- Liefern der Drucksachen
- Schalten der Inserate
- Blumenschmuck für Kirche
- Bestattungsvorsorge

**Bruno Koeniger Metzerlen**  
Bestatter mit eidgenössischem Fachausweis

# Umbau Volg-Laden

Hofstetten

*frisch und  
fründlich* **Volg**



## Wir bauen für Sie um!

Unser Volg-Laden bleibt vom 6. bis 15. Juni 2017 geschlossen.

**Wiedereröffnung am Freitag, 16. Juni 2017**

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und freuen uns, Sie nach dem Umbau wieder frisch und fründlich in Ihrem Volg begrüßen zu dürfen.

Das Volg-Team Hofstetten

Mo – Fr: 07:00 – 18:30 Uhr  
Sa: 07:00 – 18:00 Uhr

Flühstrasse 11 | 4114 Hofstetten | Tel. 061 731 44 73 | Fax 061 731 44 74

## Postagentur Hofstetten

Der Volg-Laden in Hofstetten SO wird umgebaut (siehe Seite 22).  
Der Laden und die integrierte Postagentur bleiben von

**Dienstag, 6. Juni, bis und mit Donnerstag, 15. Juni 2017**  
geschlossen.

### Postangebot vom 6. bis 15. Juni 2017

- Die Briefeinwürfe an der Flühstrasse 38 und am Baselweg 1 werden wie gewohnt geleert.
- Avisierte Postsendungen können Sie während des Umbaus bei der Filiale Bättwil-Flüh entgegennehmen.
- Auf Wunsch bringen wir Ihnen avisierte Sendungen auch gerne nochmals vorbei:  
**Telefon 0848 888 888, kundendienst@post.ch oder [www.post.ch/empfangen](http://www.post.ch/empfangen)** nehmen Ihre Aufträge entgegen.
- Für Postgeschäfte steht Ihnen die Filiale Bättwil-Flüh zur Verfügung.

### Öffnungszeiten Filiale Bättwil-Flüh (Hauptstrasse 86)

Montag bis Freitag 8.00 - 11.30 und 14.00 – 18.00 Uhr

Samstag 8.00 – 11.00 Uhr

Ab Freitag, 16. Juni 2017, steht Ihnen die Postagentur im umgebauten Volg-Laden wieder zur Verfügung.

### Besten Dank für Ihr Verständnis.

*Philipp Keiser, Leiter Poststellengebiet Basel West  
Bernhard Völkin, Leiter Betrieb Poststellengebiet Basel West*

Inserat

**Linden Hof**  
**GARTENBAU**  
STEFAN PETER · RODERSDORF

Mühlestrasse 62  
4118 Rodersdorf  
061 731 43 31  
[www.linden-hof-rodorsdorf.ch](http://www.linden-hof-rodorsdorf.ch)

**SOMMER**  
Heckenschnitt  
Rasen mähen  
Rabatten jäten  
Garten wässern

# Sporttage Hofstetten-Flüh 2017

## Bewegen - Erleben - Bewegen

Unter diesem Motto standen die 13. Sporttage Hofstetten-Flüh, die vom Mittwoch 3. Mai bis Sonntag 7. Mai durchgeführt wurden.



**Begegnungen** fanden beim Willkommensapéro im neuen Schulhaus Mammut statt, welcher unser Gemeinderat Markus Gschwind mit einer Ansprache eröffnete. Ein schöner Anlass, bei dem Vereine und private Anbieter ihr Sportangebot präsentierten und die Gäste ins Gespräch kamen. Viel Spass hatten Vereine und Familien, welche beim Döggelturnier gegeneinander spielten. Die JUBLA konnte den Wanderpokal, der in diesem Jahr zu ersten Mal vergeben wurde, entgegennehmen. Herzlichen Dank an dieser Stelle dem Kochklub Mammut, welcher die Anwesenden wiederum mit delikatem Fingerfood verwöhnt hat.

**Erleben** durften die am Eröffnungsanlass Anwesenden eine beschwingte Aufführung der Bätsteel-Band 3B OZL: Sie stimmten mit ihren harmonischen Klängen den Auftakt der Sporttage an.



**Bewegung** fand in und um das Mammutschulhaus in Hofstetten statt: Während der ganzen Sporttage konnte man sich bei diversen Aktivitäten sportlich betätigen. Angeboten wurden von Vereinen und Privatpersonen Laufen, Antara, Yoga, Meditation, Lauftreff, Nia, Tanzworkshop, Schiessen, Jassturnier, Jubla Geländespiel und Fussball. Am Samstag wurde auch der schnellste Jungläufer bzw. Jungläuferin beim «Dr Schnällscht Leimentaler» erkoren. Dieser Anlass wurde wieder vom Sportclub Soleita organisiert.

Am Samstagabend fanden sich trotz strömendem Regen rund 30 Jugendliche in der Turnhalle Flüh zur Sport-Night ein. Sie wurde von JASOL organisiert.

Einer der Höhepunkte an den Sporttagen 2017 war die vom **Coop Gemeinde-Duell** lancierte nationale: «Grösste Turnstunde der Schweiz». Ziel war es möglichst viele Personen zur Teilnahme zu mobilisieren und einen Schweizer Bewegungsrekord aufzustellen.

Zu unserer Freude trafen zu dieser Turnstunde 60 Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer im Mammut ein, turnten fleissig mit und hatten dabei viel Spass.



Die Sporttage wurden wieder mit dem Blauen Berglauf am Sonntag, 7. Mai abgeschlossen. Trotz Regen und Kälte waren so viele Kinder wie noch nie morgens um 11 Uhr beim Kinderlauf am Start. Sie alle freuten sich auf eine Medaille und den Pasta Bon, den man im Schweisströpfli einlösen konnte. Punkt 12 Uhr gingen rund 100 Teilnehmer auf die Strecken über 5, 10 oder 15 km. Es fand wieder eine Siegerehrung der schnellsten Damen und Herren über die drei Strecken statt. Die SiegerInnen durften schöne Pokale und Sachpreise entgegennehmen.



### **Die Sporttage waren wieder ein Erfolg!**

**Es wurden insgesamt 1317 Bewegungsstunden gemeldet.**

Das sind 200 Stunden mehr als im vergangenen Jahr. Leider konnten wir unsere Duellgemeinde Ennetbürgen im Kanton Nidwalden nicht schlagen. Sie hatten bis am Montag weit mehr als 4000 Stunden gemeldet. Wir gratulieren Ennetbürgen an dieser Stelle und freuen uns für sie, dass sie mit ihrer zum ersten Mal durchgeführten Sportwoche so viel Erfolg hatten.

Ennetbürgen darf nun eine Sitzbank von uns entgegennehmen. Ein Dankeschön an alle, die an diesen Sporttagen teilgenommen und/oder einen Beitrag geleistet haben.

*Patronat: Kommission Kultur Jugend und Sport  
Christine Gschwind*



## Blauen Berglauf: Ein Laufspass für die ganze Familie

Am 7. Mai fanden sich wieder viele Teilnehmer zum Blauen Berglauf ein. Der Kinderlauf mit Start um 11 Uhr sorgte wie immer zuerst für Aufregung: „Wann geht's los? Werde ich schneller sein als im letzten Jahr?“

Alle durften nach dem Zieleinlauf wieder eine Medaille und den Pasta-Bon entgegennehmen. Die Begeisterung war riesig... (Siehe Umschlag)

Zehn Kinder waren auf der 5 km Strecke unterwegs und manche davon sehr schnell: Sie belegten sogar die ersten Plätze overall auf dieser Strecke!



Über 5, 10 und 15 km wurde teilweise um gute Zeiten und vordere Platzierungen gekämpft. Viele genossen aber auch einfach den Lauf durch unsere wunderbare Landschaft am Fuss des Blauen Bergs.



Die nächste Austragung des Blauen Berglaufs findet am **6. Mai 2018** statt. Wir freuen uns auf euch!

*Text: OK Blauen Berglauf, Helga Voermans, Anne Bild  
Fotos: Matthias Gaberthüel, Pascal Gschwind*

## Bericht der Sportschützen Hofstetten-Flüh Schülerschiessen 06.05.2017

Bei nasskühlem Wetter konnten die Sportschützen Hofstetten-Flüh ein gelungenes 50m Gewehr-Schülerschiessen durchführen, bei dem sich junge Schiesssport Interessierte profilieren konnten. Ein hochstehender Wettkampf mit guten Resultaten. Integriert in die Sporttage sammelten wir nutzvolle Bewegungszeit.

Rang	Pkt.	Name, Vorname	Jg.	Rang	Pkt.	Name, Vorname	Jg.
1.	97	Waeber Romy	06	11.	80	Gschwind Laura	07
2.	93	Schwab Janis	04	12.	79	Pilkington Craig	06
3.	91	Waeber Léonie	02	13.	78	Gschwind Sonja	05
4.	91	Schumacher Romina	07	14.	77	Eugster Andrin	05
5.	89	Borer Corina	05	15.	76	Stalder Glen	05
6.	88	Schumacher Jonas	02	16.	70	Giuliano Preschel	04
7.	86	Pilkington Sean	04	17.	69	Zell Yannick	03
8.	85	Schwab Dominic	06	18.	65	Van Deurse Timo	05
9.	83	Meier Cedric	05	19.	63	Meier Lea	07
10.	82	Ruckstuhl Ben	07	20.	61	Ruckstuhl Liam	05

Folgende Sponsoren haben uns dieses Jahr unterstützt und einen reichhaltigen Gabentempel ermöglicht. **Herzlichen Dank!**

Spenglerei-Sanitär Studer, Malergeschäft E. Ettlín,  
Malergeschäft G. Gschwind, Velos-Motos Sieber & Matter,  
Volg Detailhandel AG

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am nächsten 50m Gewehr Schülerschiessen 2018.

*Für die Sportschützen Hofstetten-Flüh, Pascal Gschwind*



## Viele neue Spiele in der „Junior“-Version Spielspass für die ganze Familie



Viele bekannte Spiele gibt es neu in der Junior-Ausführung. So können auch schon die Jüngsten bei diesen beliebten Spielen mitmachen.



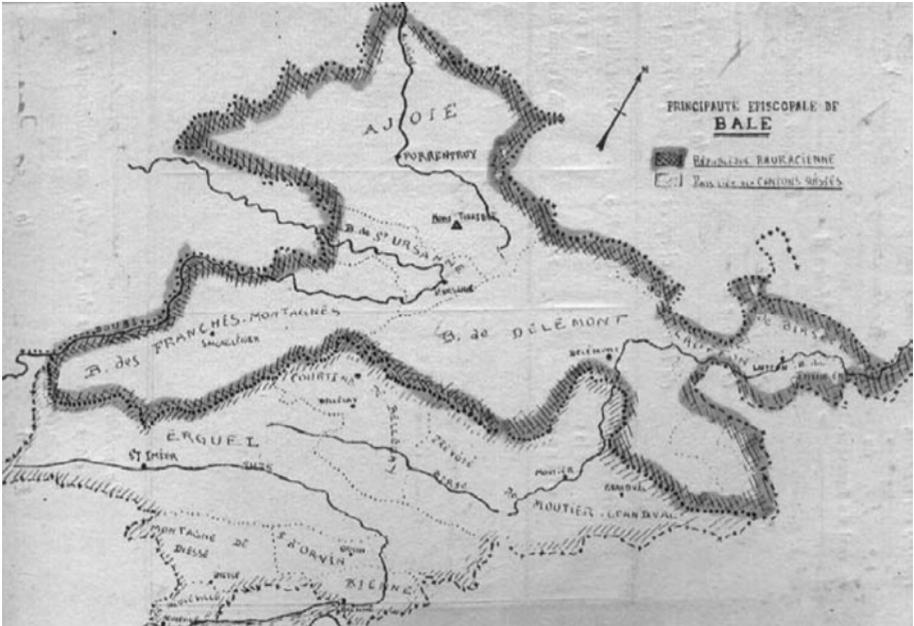
Zum Beispiel der Klassiker Eile mit Weile (Mensch ärgere dich nicht) kommt in der Junior-Version kindergerecht farbig daher, bei Make'n' Break können auch kleine Baumeister mitspielen und beim Ubongo Junior gibt es neben Farben und Formen auch Tiere auf den Spielkarten. Und beim Cluedo Junior spielen junge Detektive bereits ab 5 Jahren mit. Es lohnt sich in der Ludothek vorbei zu schauen.



Und nicht vergessen! Am **7. Juni 2017** findet vor der Sommerpause nochmals ein **Ludopoly** statt. Wie immer ab 19.00 Uhr im Kaffee „chrüz & quer“. Wir freuen uns auf viele Mitspielerinnen und Mitspieler. Einzeln oder gleich als Gruppe, alle Jugendlichen und Erwachsenen sind herzlich willkommen.

Nähere Informationen zum Ludopoly und alle neuen Spiele finden Sie auf unserer Homepage [www.ludo-hofstetten-flueh.ch](http://www.ludo-hofstetten-flueh.ch).

## Entwicklung der Post in der Nordwestschweiz



*Die Geschichte des Postwesens ist eher schlecht dokumentiert, obwohl die Menschen seit jeher das Bedürfnis hatten miteinander zu kommunizieren sowie Waren auszutauschen. Diese Entwicklung fasziniert Alfred Schneiter aus Hofstetten schon lange. Als es noch kein Telefon gab, geschah die Kommunikation schriftlich mittels Briefen. Auch heute ist die Post mit der Digitalisierung und teilweisen (Re)Privatisierung wieder im Umbruch.*

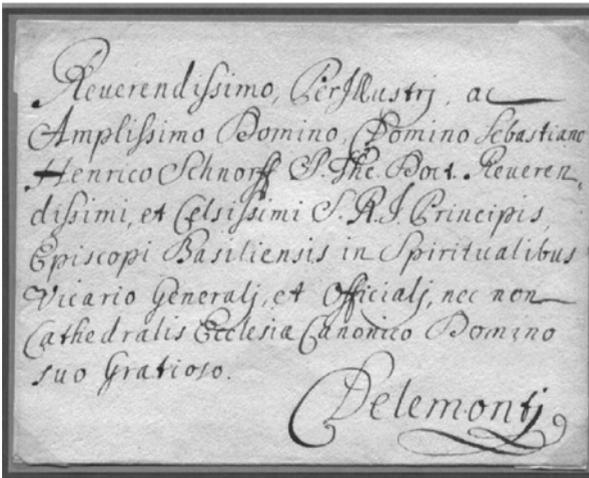
Bereits in seiner Jugendzeit begann Alfred Schneiter mit dem Sammeln von Briefmarken. Für den Landwirt war die Sammeltätigkeit ein willkommener Ausgleich neben seiner täglichen Arbeit auf dem grossen Bauernhof an der Maria-Steinstrasse in Hofstetten, der heute von seinem Sohn bewirtschaftet wird. Angefangen hatte er mit einer traditionellen Markensammlung. Aber als er sich mehr in die Materie vertiefte, begannen ihn die Bezeichnungen auf den alten Briefen zu faszinieren und er begann sich intensiv damit zu befassen.

*«Die ungestempelte Marke flüstert, die gestempelte spricht und der Brief schreit».*

Solche Briefe sind Belege historischer und politischer Entwicklungen, also wichtige Zeitzeugnisse. Der Weg und die verschiedenen Stationen eines Briefes vom Absender bis zum Empfänger sind dokumentiert, ebenso das Datum und die Taxen, die bezahlt werden mussten.

Alfred Schneiter verkaufte deshalb schon vor vielen Jahren seine traditionelle Markensammlung und begann mit dem Sammeln von Briefen und dem Anlegen einer Heimatsammlung\*) mit dem Sujet «Postgeschichte im Einzugsgebiet der Birs von der Quelle bis zum Rhein». Auf der Karte auf der vorhergehenden Seite ist sein Sammelgebiet eingezeichnet.

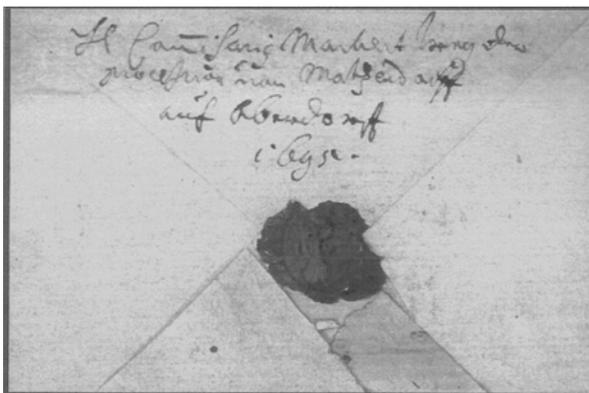
Der älteste Brief seiner Sammlung stammt aus dem Jahr 1695. In jener Zeit gab es noch keine Post und keine Stempel. Die ersten Stempel tauchten erst nach 1800 auf. Die Briefe wurden durch Boten überbracht. Manchmal gibt es handschriftliche Bemerkungen, z.B. über Taxen. Der Solothurner Bote des Bistums machte jeden Freitag die Strecke Delémont – Solothurn und am Samstag zurück. Es handelt sich um einen Brief von Heinrich Marbet, 1695 Pfarrer in Wolfwil (Kt. SO) sowie Richter in kirchlichen Dingen, an Sebastian Heinrich Schnorff, Generalvikar im Bistum Basel von 1689 – 1703 (Angaben aus dem Archiv des Klosters Mariastein).



Empfängeradresse  
in lateinischer Sprache

Dem Hochwürdigsten, sehr angesehenen und hochgeachteten Herrn, Herr Sebastian Heinrich Schnorff Doktor der Hl. Theologie, des Hochwürdigsten und erhabenen Fürsten des Hl. Römischen Reiches, des Basler Bischofs. Generalvikar in Spiritualibus und Domherr der Cathedral-kirche seinem gnädigen Herrn.

Delemonti



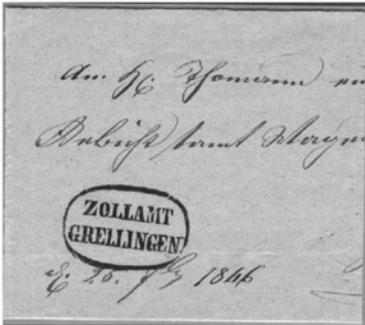
Absender

H Commisario Marbert  
wegen der procession von  
Matzendorf auf Oberdorf

1695

(Oberdorf war 1695 ein Wallfahrtsort)

Mit Stücken aus der Sammlung kann er aber auch belegen, dass in Grellingen noch lange eine Zollstation war, denn mehrmals taucht der dortige Zollstempel auf. Die Schweiz war 1848 noch keine Zollunion, wie der Frachtbrief (Bild unten rechts) von 1855 beweist.



Oben: Taxberechnungsstempel von 1823 Ps Grellingen (Péage Grellingen)  
 Unten: Zollstempel von 1846

Zollstempel auf einem Frachtbrief für eine Mehllieferung von 1855  
 Ohmgeldbureau (Ohmgeld=Zollgeld, Steuer)

Die umfangreiche Sammlung umfasst eine grosse Anzahl Briefe aus der Zeit zwischen 1695 und 1918. Sie alle erzählen spannende Geschichten. Ein Teil davon hat auch einen Bezug zum Leimen-, Birs- und/oder Laufental. Das ist für uns natürlich von besonderem Interesse.

In den nächsten Ausgaben von Hofstetten-Flüh *aktuell* erfahren Sie mehr darüber.

Anne-Marie Kuhn

Quelle: Philatelistische und andere Leckerbissen, 2007  
 Herausgeber: Briefmarkensammler Vereine Laufen, Birseck, Baselland

\*)Heimatsammlungen beinhalten Dokumente, die einem Ort bzw. einer Region zugeordnet werden können und die chronologisch aufgebaut sind. Dabei wird vor allem Wert auf handschriftliche Vermerke und auf Abstempelungen jeglicher Art gelegt.



Willkommen zu den diesjährigen  
Gesprächsabenden unter dem Thema:

## 500 Jahre Reformation (zweiter Abend)

### Reformieren und erneuern heute: Christlicher Glaube und kritische Vernunft

**Wann: Dienstag, 30. Mai 2017 um 20.00 Uhr**

**Wo: im neuen Pfarreizentrum neben der Kirche**

Der dritte Abend findet am Dienstag, 24. Oktober 2017 statt zum Thema:  
Frauen, wo sind sie geblieben? Auf den Spuren der Schweizer Reformations-  
frauen. – Frauen heute in der Kirche.

Die Abende können unabhängig voneinander besucht werden.

Impulse: Monika Stöcklin-Küry

Herzliche Einladung an **alle** Interessierten!

*Inserat*

## Restaurant zur Rose



Steinrain 4 4112 Flüh

**Reservierungen unter:**

Tel. +41 (0) 61 731 31 75

info@roseflueh.ch

www.roseflueh.ch

### Was läuft in dr Rose

#### **Aktuell:**

Feinste Spezialitäten vom badischen Spargel  
und natürlich alle Klassiker  
aus unserer feibürgerlichen Frischküche

#### **Voranzeige:**

**Freitag 9. Juni ab 19:00 Uhr**

Beefsteak Tartare à discretion.  
Reservation erwünscht!

#### **Betriebsferien:**

**Mo 12. Juni bis Mi 21. Juni**

*Wir freuen uns auf Sie  
Ihr Team Restaurant zur Rose*



Sozialdemokratische Partei  
Dorneck-Thierstein

*Klar. sozial*

## Einladung zur Jahresversammlung

**Wann:** Donnerstag, 1. Juni 2017, 20.00 Uhr

**Wo:** Restaurant Kreuz Belvedere, Hofstetten

U.a. mit Demissionen des Präsidiums und des Aktuariats. Sowie werden die Themen der kommenden Gemeindeversammlung behandelt.

Eingeladen sind alle Interessierten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

*Der SP-Vorstand*

*Inserat*

## BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Leimental & Laufental  
Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall

TEL. 061 733 00 07

TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS für Sie erreichbar  
Trauerdruck innert 3 Stunden

Immer für Sie da – Familie Thoma 4114 Hofstetten  
[www.buergin-thoma.ch](http://www.buergin-thoma.ch)      [info@buergin-thoma.ch](mailto:info@buergin-thoma.ch)

Kulturwerkstatt Hofstetten-Flüh  
Flühstrasse 30, 4114 Hofstetten



## Fortbewegung anno dazumal

Finissage mit Apéro

Sonntag 4. Juni, von 14 – 17 Uhr



**Letzte Gelegenheit zum  
Besuch dieser Ausstellung!**



Im Juli und August bleibt die Kulturwerkstatt geschlossen; [www.kulturwerkstatt-hofstetten-flueh.ch](http://www.kulturwerkstatt-hofstetten-flueh.ch)

# Chumm und lueg C + L 1



## Erste Wanderung im Juni

**Mittwoch, 7. Juni 2017** Wanderleiter Roman Gallati

<b>Treffpunkte:</b>	Flüh Bahnhof	10.35	Hofstetten	10.40
<b>Hinfahrt:</b>	Flüh ab Bus 68	10.43	Hofstetten ab	10.45

### Zone 3

**Wanderroute:** Gempen – Röserental – Liestal  
**Wanderzeit:** ca. 3h inkl. Pause ↗ 35 ↘ 382

**Z'Vieri:** Rest. Stadtmühle Liestal

**Heimweg:** Liestal – Basel – Aesch – Ettingen – Hofstetten

### Zone 5

Gute Schuhe und Stöcke empfehlenswert!!  
Versicherung ist Sache der Teilnehmer!

---

## Zweite Wanderung im Juni



**Mittwoch, 21. Juni 2017** Wanderleiterin Beatrice Kaltenrieder

<b>Treffpunkte:</b>	Flüh Bahnhof	10.35	Hofstetten	10.40
<b>Hinfahrt:</b>	Flüh ab Bus 68	10.43	Hofstetten	10.45

### Zone 8

**Wanderroute:** Oberdiegten – Zunzgerberg – Wolfgraben – Itingen  
**Wanderzeit:** 2 ¼ h inkl. Pause ↗ 190 ↘ 320

**Z'Vieri:** Rest. Ochsen, Itingen

**Heimweg:** Itingen S3 – Aesch - Hofstetten – Flüh

### Zone 6

Gutes Schuhwerk und Stöcke  
Wir empfehlen eine Tageskarte zu lösen.  
1/1 für CHF 18.70 oder 1/2 für CHF 12.10

## MittagsTreff Hofstetten-Flüh



**Freitag 09.06.2017 ab 11.30h**

**Restaurant „Belvedere“ Hofstetten**

Anmeldungen nehme ich gerne entgegen

Rosi Huber 061 731 18 90 / harohuber@bluewin.ch

Das **TEAM-MITTAGSTREFF** freut sich auf Ihren Besuch!

*Inserat*

**Ihr Spezialist  
für Immobilien**



**Sie suchen Unterstützung für**

- Verkauf von Immobilien und Bauland
- Erstvermietung
- Immobilien-Bewirtschaftung
- Buchhaltung



**BLAUENSTEIN**  
TREUHAND

Blauenstein Treuhand GmbH  
Dorneckstrasse 37  
4114 Hofstetten

Tel. 061 731 45 01  
treuhand@blauenstein.ch  
www.blauenstein.ch

## Sommerkonzert

Wann: **Samstag 10. Juni 2017**

Zeit: **18.00 Uhr**

Wo: **Mehrzweckhalle Rodersdorf**



Verpflegungsmöglichkeit vor und nach dem Konzert durch den ‚Verein im Grossbühl‘ anlässlich ihres OL

### Inserat

## PONY-HOF-CHÖPFLI

Speziell für Kleinkinder werden *Shetlandponys* zur Verfügung stehen.

Das Reiten findet jeweils Mittwoch, Freitag, Samstagnachmittag ab 14.00 Uhr  
und Sonntagnachmittags ab 12.00 Uhr statt.

Termine nur auf telefonische Voranmeldung.

Das Reiten findet bei jeder Witterung statt.

Für Reiterfahrene steht ein Kleinpferd für einen Ausritt bereit.

Es freut sich über Ihren Besuch Fam. A. Stöckli, 061 731 33 92

## HOFSTETTEN

## Offene Werkstatt mit Ausstellung in der Gwunder-Schmiede zum Verweilen

**Samstag: 17. Juni 2017 von 10.00 – 18.00**

**Sonntag: 18. Juni 2017 von 10.00 – 18.00**



Neben Eisenskulpturen, Töpferarbeiten sowie gemalten Bildern erwartet Sie ein abwechslungsreicher Einblick der Schaffenden Künstler in der neu gestalteten Schmiede. Für Ihr Wohlergehen geben wir das Beste und werden Sie verwöhnen. Dringend Datum in Ihrer Agenda rot anstreichen, vorbeischaun und bei einem gemütlichen Beisammensein sich inspirieren lassen von der Gwunder-Schmiede.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Gwunder-Schmiede zum Verweilen, Steinrain 22 in Flüh**

*Inserat*

**GIPSEN - ISOLIEREN - VERPUTZEN**

**Unser Tipp: Isolieren Sie Ihr Gebäude jetzt!**

**Über Anspruch auf Fördergelder informieren wir Sie gerne.**

**OSER GIPSER AG**

*4114 Hofstetten*

*Tel. 061 731 28 24*

**[www.osergipserag.ch](http://www.osergipserag.ch)**



# Wurst und Brotfest

Freitag 23. Juni 2017  
Alter Schulhausplatz Hofstetten  
Ab 19.00 Uhr

## Inserat

**Med. Klassische Massage**

**Manuelle Lymphdrainage**

**Bindegewebsmassage**

**Fussreflexzonenmassage**

### Massage-Praxis

Brigitta Reifschneider

Med. Masseurin FA

(von Krankenkassen anerkannt)

Neuer Weg 35, 4114 Hofstetten

Telefon 061 731 11 30





Frauentgemeinschaft  
Hofstetten



## Besichtigung des Roche-Turms in Basel

- Datum:** Samstag, 26. August 2017
- Treffpunkt:** Bushaltestelle Unterdorf (Kirche) um 08.30 Uhr  
(**8-ung:** keine Parkplätze bei Roche vorhanden)
- Besammlung:** **10.10 Uhr für die 1. Führung** oder  
**10.50 Uhr für die 2. Führung**  
Porte Bürohochhaus, Bau 1,  
Grenzacherstr. 26, Basel
- Dauer der Führung:** ca. 1 Stunde
- max. Teilnehmerzahl:** 20 Personen pro Führung
- Kosten:** Fr. 5.– pro Person
- Anmeldung:** **bis Montag, 26. Juni 2017 bei:**

johanna.widmer@gmail.com | Tel. 061 731 37 11 oder  
eberle.m-d@bluewin.ch | Tel. 061 731 19 84

### Roche-Turm

Auf den geführten Touren können Interessierte die Highlights von Bau 1 erleben, Arbeits- und Begegnungszonen sehen, aber auch Wissenswertes über die typischen Bauelemente der Architektur von Otto Rudolf Salvisberg und über Roche erfahren sowie dabei einen Blick auf Basel geniessen.

Für die Anmeldung benötigen wir von allen Teilnehmenden Vorname, Familienname und Geburtsdatum. Weitere Angaben über die Besichtigungsformalitäten folgen nach der definitiven Anmeldung.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

*Johanna Widmer und Dominique Eberle  
Frauentgemeinschaft Hofstetten*

# Pastoralraumausflug «600 Jahre Niklaus von Flüe»



**Samstag, 23. September 2017**

## Rahmenprogramm

Abfahrt:	08.00 h	mit dem Car ab Tramhaltestelle Flüh
Ankunft:	10.00 h	Kloster Bethanien
	11.00 h	Gottesdienst in der Klosterkapelle Bethanien
	12.00 h	Mittagessen im Kloster
	14.00 h	<b>Variante 1:</b> Besuch untere Ranftkapelle
		<b>Variante 2:</b> Museumsbesuch in Sachseln
Abfahrt:	17.00 h	Heimreise mit dem Car
Ankunft:	19.00 h	Tramhaltestelle Flüh
Kosten:	CHF 40.–	für Erwachsene
	CHF 25.–	für Kinder bis 12 Jahren
		(inkl. Carfahrt, Museumseintritt und Mittagessen ohne Getränke)



## Auskunft und Anmeldung

Anmeldeschluss bis Freitag, 30. Juni 2017 an:

- das Sekretariat Ihrer Pfarrei
- Programmflyer/Anmeldungen liegen im Schriftenstand Ihrer Pfarrkirche auf
- über unsere Homepage: [www.pastoralraum-so-leimental.ch](http://www.pastoralraum-so-leimental.ch)

Suche:

### Mietplatz

Ab sofort suche ich gedeckten  
abschliessbaren Mietplatz  
für einen Personenwagen

Name: Peter Roth

Tel.: 076 565 34 35

Suche:

### Hüteplätzchen

Für meine kleine Hündin (mit „Katzenallergie“) such ich ab  
sofort für ab und zu am Morgen ein Hüteplätzchen.

Gerne auf Gegenseitigkeit.

Name: E. Stich

Tel.: 076 310 90 65

Gratis abzugeben:


Name:

Tel.:

Zu verkaufen:


Name:

Tel.:

## Agenda Mai / Juni 2017

- 25.05. Frühkonzert Auffahrt, Hofstetten
- 25. Cäcilienchor Hofstetten-Flüh: Banntag
- 28. Natur- und Vogelschutzverein: Exkursion Petit Camargue
- 29. Häckseln Hofstetten
- 30. Gesprächsabend im Pfarreizentrum
  
- 01.06. SP Jahresversammlung im Rest. Kreuz Belvedere, Hofstetten
- 04. Kulturwerkstatt: Finissage Ausstellung «Fortbewegung»
- 07. Ludopoly im «chrüz & quer»
- 07./21. Chumm und lueg
- 08. Kaffee-Treff für alle im Pfarreizentrum
- 09. MittagsTreff im Rest. Kreuz Belvedere, Hofstetten
- 10. Ferienpass-Ausgabe im OZL
- 10. MUSOL: Sommerkonzert, Mehrzweckhalle Rodersdorf
- 13. Pro Senectute Beratung in Bättwil
- 17./18. Gwunder-Schmiede: offene Werkstatt, Steinrain 22, Flüh
- 18. Natur- und Vogelschutzverein: Familien-Bummel
- 18. Ökumenischer Sonntag in Flüh
- 19. Häckseln Flüh
- 22. Altpapier + Karton
- 23. MVH: Wurst- und Brotfest auf dem alten Schulhausplatz
- 26. Häckseln Hofstetten
- 26. FG: Anmeldeschluss für Besichtigung Rocheturm
- 28. Röm.-kath. Kirchgemeindeversammlung im Pfarreizentrum
- 30. Anmeldeschluss Pastoralraumausflug

### Redaktionsschluss für die Juli/August-Ausgabe Nr. 7-8/2017 Samstag, 10. Juni

Beiträge an: [aktuell@hofstetten-flueh.ch](mailto:aktuell@hofstetten-flueh.ch), erscheint ca. 25. Juni

## Das Grafische Service-Zentrum



### WOHN- UND BÜROZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE

Aumattstrasse 70–72, Postfach,  
CH-4153 Reinach 1

t +41 61 755 77 77  
[info@wbz.ch](mailto:info@wbz.ch)  
[www.wbz.ch](http://www.wbz.ch)